STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

Freistaat
SACHSEN

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/108/32

Dresden, 10. Dezember 2020

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)
Drs.-Nr.: 7/4537
Thema: Angriffe auf zwei Reisebusse durch Linksextremisten am 07.11.2020 in Leipzig

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Linksextremisten haben am Abend des 07.11.2020 in Leipzig, in der Wolfgang-Heinze-Straße/ Herderstraße – in Höhe Fußgängerlichtsignalanlage, zwei Reisebusse gestoppt und mit Steinen und Flaschen beworfen. Die Busse wurden dabei entglast und es wurden Insassen verletzt. Die Soko LinX ermittelt nach eigenen Angaben wegen des Verdachts des besonders schweren Falles des Landfriedensbruchs und der Sachbeschädigung."

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:
Wie stellt sich der konkrete Tathergang der Angriffe auf die Reisebusse dar, welche Hintergründe zu den Angriffen gibt es?

Frage 2:
Ist es korrekt, dass lediglich wegen des Verdachts des besonders schweren Falles des Landfriedensbruchs und der Sachbeschädigung ermittelt wird? Wenn ja, warum wird nicht wegen des Verdachts weiterer Straftaten ermittelt (Körperverletzung, Nötigung, etc.)?

Frage 3:
Wie viele Personen erlitten Verletzungen bei den Angriffen – in welchem Umfang?

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Frage 4:
Wie viele Personen waren an den Angriffen beteiligt und kam es zur Ermittlung von Tatverdächtigen? Welchem konkreten politischen Spektrum sind diese zuzuordnen bzw. gab es Hinweise zur Zugehörigkeit zu bestimmten Gruppierungen von Extremisten?

Frage 5:
In welchem Umfang gab es welche Sachbeschädigungen durch die Angriffe an den Bussen? Wie groß ist die konkrete Schadenssumme?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

Die Polizei ermittelt auf der Basis des gegenwärtigen Erkenntnisstandes in einem Fall wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs i. V. m. Sachbeschädigung und in einem weiteren Fall wegen des Verdachts des schweren Landfriedensbruchs.

Im ersten Fall sind ein Reise- und ein Kleinbus während der Fahrt mit Steinen beworfen worden. Dabei wurden Personen verletzt. Zudem entstand ein erheblicher Sachschaden. Im zweiten Fall wurde ein verkehrsbedingt haltender Kleintransporter angegriffen. Die weiteren fragegegenständlichen Umstände sind Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Auch über den konkreten Umfang und die Höhe der entstandenen Sachschäden liegen gegenwärtig keine Erkenntnisse vor.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Roland Wöller